



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Abschluss der 19. Legislaturperiode war durch eine höchst aktive Gesetzgebung geprägt. Diese betrifft auch den ÖPNV. Zwar ist die „große Reform“ ausgeblieben. Mit dem Gesetz zur Modernisierung des Personenbeförderungsrechts und dem Gesetz über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge hat der maßgebliche Rechtsrahmen gleichwohl nicht unerhebliche Änderungen erfahren. Die Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht an der FSU Jena lädt Sie vor diesem Hintergrund herzlich zur Tagung

„Neuerungen im Rechtsrahmen für den ÖPNV“

– 7. Jenaer Gespräche zum Recht des ÖPNV –

am Freitag, 29. Oktober 2021,
in den Rosensälen (Fürstengraben 27, 07743 Jena)

und online

ein. Die Veranstaltung führt wissenschaftliche und praktische Perspektiven zusammen. Sie richtet sich an die unmittelbar betroffenen Akteure der Verkehrswirtschaft und der Kommunen sowie alle Interessierten.

Programm

- | | |
|-----------------|--|
| 9.30 Uhr | Begrüßung – <i>Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.</i> ,
Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht, FSU
Jena |
| 9.35-11.00 Uhr | <u>Teil 1: PBefG-Novelle</u> <ol style="list-style-type: none">1. Überblick und Relevanz für den ÖPNV – <i>Kirsten Bürger-Faigle</i>, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Bonn2. Einordnung in den verfassungsrechtlichen Rahmen – <i>RA Manuel Gleich</i>, Norton Rose Fulbright LLP, München3. Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Verkehr als neues Ziel des PBefG – <i>Prof. Dr. Ekkehard Hofmann</i>, Universität Trier |
| 11.00-11.30 Uhr | Kaffeepause |
| 11.30-13.00 Uhr | 4. Flexible Bedienformen und Nahverkehrsplanung – <i>Dr. Felix Berschin</i> , Nahverkehrsberatung Südwest, Heidelberg |

5. Genehmigungsvoraussetzungen und -wirkungen von Linienbedarfsverkehren – *Prof. Dr. Andreas Saxinger*, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
6. Datentransparenz – *RAin Dr. Sibylle Barth* und *RA Marc Widemann*, BBG & Partner, Bremen
- 13.00-14.15 Uhr Mittagspause
- 14.15-16.30 Uhr Teil 2: Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz
7. Europarechtliche Grundlagen und nationale Umsetzung – *Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.*, FSU Jena
8. Anwendung der Regeln – *RA/StBin Maren Weber*, Ernst & Young Law GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf
- Teil 3: Bewertung des neuen Rechtrahmens aus Sicht der Akteure
9. Podiumsdiskussion – *Dr. Markus Brohm*, Deutscher Landkreistag, Berlin; *Marion Jungbluth*, Verbraucherzentrale Bundesverband e.V., Berlin; *Martin Schäfer*, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen, Köln; *Johanna Reinhardt*, CleverShuttle, Berlin
- 16.30 Uhr Ende

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um eine vorherige Anmeldung bis zum 25.10.2021 per E-Mail an verkehrsmarktrecht@uni-jena.de gebeten.

Es ist zu erwarten, dass die Zahl der Teilnehmer vor Ort beschränkt sein wird. Die Veranstaltung wird daher auch im Internet übertragen werden. Nähere Informationen diesbezüglich folgen zu gegebener Zeit. Bitte teilen Sie uns in Ihrer Anmeldung mit, ob Sie eine Teilnahme in Jena oder online präferieren. Wir werden uns bemühen, Ihren Wünschen im Rahmen der Kapazitäten Rechnung zu tragen.

Wir gehen davon aus, dass Sie sich mit Ihrer Anmeldung einverstanden erklären, mit Namen und Funktionsbezeichnung in die Teilnehmerliste aufgenommen zu werden. Sollte dies nicht der Fall sein, teilen Sie dies bitte bei der Anmeldung mit.

Der Veranstalter dankt der Ernst & Young Law GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft sowie dem Nomos-Verlag für die Unterstützung der Tagung.